

Supervisor/in-Coach HFP

unterstützen, beraten, analysieren, besprechen, optimieren, fördern

Wenn man in einem zwischenmenschlichen Bereich wie Unterricht, Beratung, Führung oder Pflege tätig ist, kann auch mal etwas aus den Bahnen laufen. Selbstreflexion gelingt jedoch einfacher, wenn man sich mit einer Fachperson austauschen kann.

Für diese Aufgaben sind die Supervisorinnen- und Supervisorinnen-Coachs bestens geschult. Sie beraten und begleiten Berufspersonen bei der Auseinandersetzung ihrer Tätigkeit. Ihre Unterstützung zielt darauf ab, die Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden, den Austausch mit Klienten oder Betreuung von Pflegebedürftigen oder Patientinnen zu verbessern. Sie beraten die Berufsleute bei der Bewältigung von Stress- und Konflikt-

situationen, wenden Fallsupervisionen an und können so bestimmte Arbeitsfelder besser beleuchten und das kritische Hinterfragen von Handlungen fördern.

Supervisorinnen- und Supervisorinnen-Coachs unterstützen die Berufsleute einzeln oder in Gruppen. Sie setzen Ziele fest, halten mehrere Sitzungen ab und überprüfen jedesmal den Fortschritt ihrer Beratung. Dabei geht es immer um Lern- oder Veränderungsprozesse, um die Verbesserung und Weiterentwicklung im beruflichen Wirkungsfeld. Zudem beraten sie Fachpersonen im Ausbildungsbereich, zum Beispiel wie diese ihre Lern- und Integrationsprozesse optimal steuern oder verbessern können.



Was und wozu?

- ▶ Damit ein Kadermitglied, das für die Übernahme von neuen Funktionen mit den Teammitgliedern gut zurecht kommt und mental entsprechend vorbereitet ist, legt der Supervisor-Coach mit ihm bestimmte Ziele fest.
- ▶ Damit eine Lehrerin, die wegen hohem Arbeitsvolumen immer wieder an ihre Grenzen kommt, ihre Einstellung und Arbeitsorganisation verbessern kann, geht der Supervisor-Coach mit ihr Fallbeispiele durch
- ▶ Damit eine Beraterin ihre fachlichen und sozialen Qualifikationen bei der Betreuung ihrer Klientinnen und Klienten weiterentwickeln kann, hinterfragt die Supervisorin-Coach ihre Rolle und Herangehensweise.
- ▶ Damit ein Arbeitsteam, das neuerdings Lernende integriert, ein gemeinsames Projekt reibungslos umsetzen kann, unterstützt sie die Supervisorin-Coach beim gesamten Prozess, vom Konzept bis zum Endergebnis.

Facts

Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- Eidg. Fachausweis, eidg. Diplom (HFP oder HF), Fachhochschul- oder Universitätsabschluss und mind. 6 Jahre Berufserfahrung und nachweislich 30 Stunden Supervision oder Coaching sowie
 - mind. 15 Beratungen von insgesamt 80 Stunden und Teilnahme an mind. 8 Sitzungen, d.h. mind. 20 Stunden einer Interventionsgruppe von 2 oder mehr Jahren sowie
 - 1 Jahr lang Begleitung durch eine/n Lehrsupervisor/in mit mind. 10 Sitzungen bzw. 15 Stunden.

Ausbildung

1½ bis 3 Jahre berufsbegleitender Kompakt- oder modularer Lehrgang.

Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite

Es ist ein gutes Gefühl, wenn man als Supervisor- oder Supervisorin-Coach schrittweise erkennt, dass erprobte Vorgehenswei-

sen Wirkung zeigen. Die Klienten nehmen die positiven Veränderungen nicht nur mit Freude wahr, sondern zeigen auch Dankbarkeit.

Schattenseite

Vor allem bei zwischenmenschlichen Problemen von Berufssituationen, die manchmal nur durch eine Trennung lösbar sind, müssen die Supervisorinnen- und Supervisorinnen-Coachs Fingerspitzengefühl und Diplomatie an den Tag legen.

Gut zu wissen

Als Supervisor oder Supervisorin-Coach kann man seine beratenden Kompetenzen sowohl im eigenen wie auch in einem anderen Arbeits- oder Berufsfeld unter Beweis stellen. Als interne Beratende grösserer Unternehmen sind ihnen die Strukturen von daher bereits vertraut. Als selbständig Erwerbende tauchen sie immer in neue Branchen ein, je nach Auftraggeber.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Belastbarkeit	[Progress bar: ~40%]		
Beobachtungsgabe	[Progress bar: ~60%]		
Ehrlichkeit	[Progress bar: ~45%]		
Interesse an Beratung	[Progress bar: ~95%]		
Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen	[Progress bar: ~90%]		
Organisationstalent	[Progress bar: ~20%]		
persönliche Reife, Selbstreflexion	[Progress bar: ~85%]		
sicheres Auftreten	[Progress bar: ~75%]		
Taktgefühl	[Progress bar: ~65%]		
Toleranz, Offenheit	[Progress bar: ~30%]		

Karrierewege

